

INNRADWEG (WASSERBURG - KIEFERSFELDEN) - BUSREISE SCHWEIZ / KANTON GRAUBÜNDEN

Entdecken Sie den malerischen Innradweg von Maloja bis Passau, besonders den reizvollen Abschnitt von Wasserburg über Rosenheim nach Kiefersfelden. Mit 65 Kilometern Länge und wenig Steigungen ist diese Etappe perfekt für E-Bikes und Freizeitradler. Genießen Sie die Fahrt entlang der Alpenkette und nutzen Sie die Möglichkeit für eine erfrischende Badepause mit Radbegleitung.

REISEPROGRAMM:

Anreise nach Wasserburg. Radtour von Wasserburg über Rosenheim nach Kiefersfelden. Die Strecke von ca. 65 Kilometer führt am Inn entlang und ist angenehm zu fahren. Anfangs geht der Radweg über Felder und kleinen Weilern vorbei am Pfarrort Attel bis zum Stauwehr Feldkirchen. Ab dort fahren Sie auf der Dammkrone, den Wendelstein vor Augen, bis Rosenheim. Rosenheim mit seinen herrlichen Arkaden in der Altstadt bietet sich als eine Mittagsrast an. Ab Rosenheim führt der Radweg durch herrliche Auenwälder immer am Inn entlang bis Nußdorf. Von dort geht der Radweg wieder auf der Dammkrone mit herrlichem Blick auf den Zahmen und Wilden Kaiser nach Kiefersfelden. Gemütliche Rast in einem schönen Biergarten in Kiefersfelden. Heimreise um ca. 17:00 Uhr und Rückkunft ca. 20.30 Uhr.

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen FÜRST Reisebus
- FÜRST Radlbegleitung
- Kartenmaterial als gpx. oder kml verfügbar
- Radtransport mit FÜRST Radanhänger

ZUBUCHBARE LEISTUNGEN DER REISE

- Kinderermäßigung 4-14 Jahre: -10,-

Nicht alle zubuchbaren Leistungen sind bei allen Reisetterminen verfügbar! Verfügbarkeiten & Preise werden im Buchungsvorgang dargestellt.

SCHWIERIGKEITSSTUFE 2/4: Freizeitradler

Leichte und "mittelschwere" Radtouren, für die eine gute, allgemeine Fitness sowie mittlere Kondition von Vorteil sind. (E-Bike)

Zustieg: Hutthurm 7.00, Passau 7.30, weitere Zustiege auf Anfrage möglich

Online Buchung bis Freitag vor Abreise 16.00, telefonisch bis 17.00 möglich

STÄDTE

Maloja

Maloja ist ein kleines Dorf in den Schweizer Alpen im Kanton Graubünden in der Schweiz. Es liegt im Oberengadin, südöstlich der Stadt St. Moritz.

Maloja ist bekannt für seine atemberaubende Naturschönheit und malerische Umgebung. Das Dorf liegt am Ufer des Silsersees und ist von majestätischen Bergen umgeben, was es zu einem beliebten Reiseziel für Outdoor-Enthusiasten und Naturliebhaber macht. Die Gegend bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Wandern, Mountainbiken, Skifahren und für andere Outdoor-Aktivitäten.

Neben seinen Naturattraktionen ist Maloja auch für seine einzigartige Architektur und sein kulturelles Erbe bekannt. Das Dorf verfügt über traditionelle Engadinerhäuser mit bemalten Fassaden und kunstvollen Dekorationen, die ihm einen charmanten und einzigartigen Charakter verleihen.

Maloja ist auch für seine Verbindung zur Kunst bekannt. Viele berühmte Schriftsteller, Maler und Musiker haben sich von der landschaftlichen Schönheit der Gegend inspirieren lassen. Das Dorf ist ein beliebter Rückzugsort für Künstler und bietet eine ruhige und inspirierende Umgebung.

Insgesamt bietet Maloja einen friedlichen und idyllischen Zufluchtsort für diejenigen, die Ruhe, natürliche Schönheit und Outdoor-Abenteuer in den Schweizer Alpen suchen.

Wasserburg

Rosenheim

Die kreisfreie Stadt Rosenheim liegt im Regierungsbezirk Oberbayern im Alpenvorland, am Zusammenfluss von Mangfall und Inn. Sie ist umschlossen vom Landkreis Rosenheim und gleichzeitig dessen Verwaltungssitz. Mit ca. 63.000 Einwohnern ist Rosenheim

nach München und Ingolstadt die drittgrößte Stadt in Oberbayern und eines von 23 bayerischen Oberzentren.

LÄNDER

Schweiz

Die Schweiz oder amtlich Schweizerische Eidgenossenschaft ist ein föderalistischer, demokratischer Staat in Europa. Die Schweiz grenzt an Deutschland im Norden, an Österreich und Liechtenstein im Osten, an Italien im Süden und an Frankreich im Westen. Die Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft legt keine Hauptstadt fest; der Sitz der Bundesbehörden (Regierung und Parlament) ist die Bundesstadt Bern. Die Willensnation Schweiz zählt 8,2 Millionen Einwohner, darunter 2,0 Millionen Ausländer (24 Prozent), die nicht über das Schweizer Bürgerrecht verfügen; bezogen auf die Gesamtbevölkerung ab 15 Jahren (mit und ohne Bürgerrecht) weisen 35 Prozent einen Migrationshintergrund auf. Das Land gehört zu den dichter besiedelten Ländern Europas, wobei sich die Bevölkerung im Mittelland, der Beckenzone zwischen Jura und Alpen, konzentriert. Die sechs Großstädte sind die Wirtschaftszentren Zürich, Genf, Basel, Lausanne, Bern und Winterthur. Das Land gliedert sich in 26 teilsouveräne Kantone und hat auf Bundesebene – entsprechend seiner einheimischen Bevölkerung – insgesamt vier offizielle Amtssprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch. Das Landeskennzeichen lautet «CH», die Abkürzung für das neutrale lateinische Confoederatio Helvetica, um keine der vier Amtssprachen zu bevorzugen.

Deutschland

Deutschland ist ein föderal verfasster Staat in Mitteleuropa, der aus den 16 deutschen Ländern gebildet wird. Die Bundesrepublik ist ein freiheitlich-demokratischer und sozialer Rechtsstaat und stellt die jüngste Ausprägung des deutschen Nationalstaates dar. Bundeshauptstadt und bevölkerungsreichste deutsche Stadt ist Berlin. An Deutschland grenzen neun Staaten und naturräumlich im Norden die Gewässer der Nord- und Ostsee, im Süden das Bergland der Alpen. Es liegt in der gemäßigten Klimazone. Mit rund 80,9 Millionen Einwohnern zählt es zu den dicht besiedelten Flächenstaaten und ist nach den Vereinigten Staaten das zweitbeliebteste Einwanderungsland der Welt. Deutschland ist Gründungsmitglied der Europäischen Union sowie deren bevölkerungsreichstes Land und bildet mit 19 anderen EU-Mitgliedstaaten eine Währungsunion, die Eurozone. Es ist Mitglied der UNO, der OECD, der NATO, der G7 und der G20. In Deutschland befindet sich der Sitz der Europäischen Zentralbank, des Internationalen Seegerichtshofs sowie des Europäischen Patentamts. Die Bundesrepublik gilt als politisch einflussreicher Staat in Europa und ist ein gesuchtes Partnerland auf globaler Ebene. Gemessen am nominalen Bruttoinlandsprodukt ist Deutschland die größte Volkswirtschaft Europas und viert größte der Welt. Im Jahr 2012 war es die drittgrößte Export- und Importnation. Der Index für menschliche Entwicklung zählt Deutschland zu den sehr hoch entwickelten Ländern.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)

- o Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- o Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- o Regenschirm
- o Nackenkissen
- o Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- o Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- o eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>